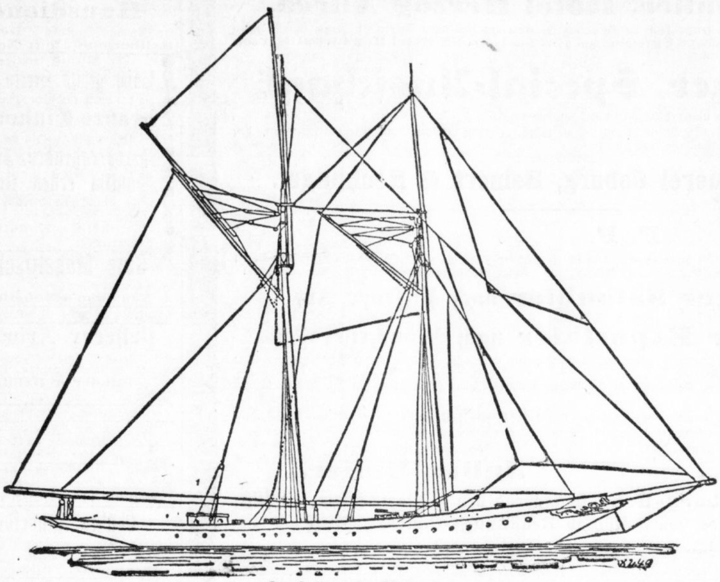
1. Beilage zu Nr. 50 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Freitag den 28. Februar 1902.

Zur Amerikafahrt des Prinzen Heinrich.



Die Kaiseryacht „Meteor.“

Heute bringen wir den Lesern unseres Blattes die Seitenansicht des **Schiffes**, das Schonertakelage erhält und im Verhältniß zu seiner Größe außerordentlich viel Leinwand führt. Die neue Kaiseryacht wird im Yachtbau Epoche machen, denn sie ist das längste in Bezug auf Tonnengehalt und Wasserverdrängung größte Schiff des Yachttypus; hinsichtlich der Einrichtung entspricht sie den höchsten Anforderungen an eine moderne Rennyacht. **Wie** verlautet, wird die Kaiseryacht nunmehr nach England geführt, wo sie von der Firma Warings & Söhne die innere Ausstattung erhält. Ein Mitglied der Firma ist, dem „Newyork Herald“ zu Folge, soeben aus Berlin mit den endgiltigen Bestimmungen des Kaisers nach England zurückgekehrt. Die Yacht soll nicht als das luxuriöse Fahrzeug eines Monarchen, sondern als das komfortabel eingerichtete Segelboot eines Privatmannes ausgestattet werden. Alle Kajüttenräume werden mit Mahagoniholz getäfelt; Vorhänge und Decken sind myrtengrün. Charakteristisch ist, daß kein elektrisches Licht, sondern Kerzenbeleuchtung zur Verwendung gelangt.

Aus der Umgebung.

* **Löbejün**, 26. Februar. (Der hiesige Krieger-Unterstützungsverein) veranstaltete zum Besten der Buren eine Aufführung des Theaterstücks „Die Helden von Transvaal“. Die Vorstellung war so zahlreich besucht, daß viele der Erschienenen wieder umkehren mußten, weil sie in dem überfüllten Saale keinen Platz mehr fanden. Auf Wunsch wird deshalb das Stück am Sonntag, den 2. März noch einmal aufgeführt.

* **Merseburg**, 26. Februar. (Unfall.) Auf der Heimfahrt gingen gestern in der Nähe von Unterbeuna dem 20jährigen Knechte Otto Richter aus Oberbeuna die Pferde durch. R. wurde von dem Wagen geschleudert und eine lange Strecke neben demselben geschleift. Er erlitt an Kopf und Gesicht Abschürfungen, die zum Theil bis auf die Knochen gingen. Der Verunglückte wurde nach Anlegung eines Nothverbandes nach Halle in die Klinik gebracht.

* **Mücheln**, 26. Februar. (Gut abgelaufen.) Ein großes Unglück konnte gestern Nachmittag an dem Bahnübergange in der Nähe des Bahnhofs Neumark geschehen. Ein Kutscher mit einem Paar junger muthiger Pferde vor seinem Gefährt, hatte ein Paar Damen und ein kleines Mädchen abgeholt und fuhr in demselben Augenblick weg, als sich der Zug um 3 Uhr 19 Min. nach Mücheln in Bewegung setzte. Da verlor der Kutscher die Gewalt über die scheu gewordenen Pferde und diese waren eben im Begriff, dicht vor der Maschine über den Bahndamm zu rasen, als sich der Wagen noch rechtzeitig überschlug und die Böschung hinab in den tiefen Schlamm stürzte. Die Insassen des Wagens kamen, abgesehen von dem erlittenen Schlammbade, mit dem Schrecken davon; nur der Kutscher, welcher unter den Wagen zu liegen kam und sich durch den Morast hindurcharbeiten mußte, hatte einige Verletzungen im Gesicht erlitten. Die Pferde waren an der nahen Geisel stehen geblieben.

a **Landsberg**, 26. Februar. (Obst- und Gartenbauverein Landsberg und Umgegend.) In der ersten diesjährigen Generalversammlung wurde nach Erstattung des Jahresberichts, sowie des Berichts über die am 12. Februar in Delitzsch stattgefundene Delegiertenversammlung der obstbaulichen Kreisvertretung seitens des Vorsitzenden Herrn Pastor Stößel-Sietzsch die Rechnungslegung vollzogen und dem Rendanten Entlastung ertheilt. Dann folgten noch zwei Vorträge über: „Düngung der Obstbäume“ und „Unsere besten Birnensorten“. Am Schlusse fanden geschäftliche Angelegenheiten ihre Erledigung.

* **Bitterfeld**, 26. Februar. (Bahnprojekt.) Es wird die Erbauung einer Eisenbahn von Bitterfeld nach Düben geplant. Auf einen bezüglichen Antrag hat der hiesige Magistrat beschlossen: „der Bau einer Bahn von Bitterfeld nach Düben wird wie jede Verkehrsverbesserung als ein wirthschaftlicher Vortheil angesehen und dem Plan mit Wohlwollen entgegengekommen. Auch soll derselbe finanziell unterstützt und der Grund und Boden innerhalb der Bitterfelder Flur unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, sobald innerhalb eines Zeitraumes von 2 Jahren mit dem Bahnbau begonnen wird.“ — In der gestrigen Stadtverordneten-Versammlung wurde die Magistratsvorlage einer Kommission überwiesen, um über die Tragweite derselben weitere Ermittelungen anzustellen.

f **Bernburg**, 25. Februar. (Lesehalle. — Mädchenhort.) Nachdem schon vor längeren Jahren hier eine Volksbibliothek begründet, die sich eines lebhaften Zuspruchs erfreut, wird von Stadtwegen die Errichtung einer Lesehalle geplant. Hierzu sind zur Vergrößerung der Volksbibliothek 5000 Mk. bewilligt worden. — Neben dem hier bereits bestehenden Knabenhort, der als segensreiche Einrichtung mehr und mehr anerkannt wird, soll ein Mädchenhort auf gleicher Grundlage erachtet werden. Das dazu erforderliche Kapital von 5000 Mk. ist vom Gemeinderath bewilligt worden.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (26. Februar): Der Schneider Franz Kirsch und Bertha Schöppe, Bölbergasse 3. Der Fabrikschlosser Otto Prinz und Anna Dröhlich, Hohestraße 16 und Raffineriestraße 32. — Der Bautechniker Richard Schmeißer und Ella Schmidt, Forsterstraße 33 und Weidenplan 29. — Der Gutsbesitzer Kasimir von Chrapowicki und Martha Kuhlow, Gut Antomir (Rußland) und Thüringerstraße 7. — Der Kaufmann Gotthard Kluge und Gertrud Rother, Halle a. S. und Stettin. — Der Postbote Otto Willner und Anna Schulze, Halle a. S. und Naumburg. — Der Obermonteur Janes Militzer und Anna Arnold, Greiz und Wendelstein. Der Oberkellner Willibald Hüttenrauch und Frieda Zemmrich, Plauen i. Vogtland. — Der Bau-Ingenieur Andreas Demmel und Ernestine Kaltenbach, Schöneberg und Basel.

Eheschließung (26. Februar): Der Geschirrführer Max Thomas und Minna Friese, Gommern und Dresden.

Geboren (26. Februar): Dem Maler Louis Schade ein S. Fritz, Vereinsstraße 6. Dem Glaser Wilhelm Scholz eine T. Martha, Krukenbergstraße 5. Dem Postsekretär Max Zucker eine T. Hanna, Forsterstraße 4. Dem verstorbenen Arbeiter Oswald Ochse ein S. Kurt, Liebenauerstraße 162. — Dem Schachtarbeiter Rudolf Ritter ein S. Willy, Zwingerstraße 28. — Dem Geschirrführer Albert Bielig eine T. Anna, Liebenauerstraße 11. — Dem Maschinenschlosser Richard Fuchs eine T. Margarethe, Schmiedstraße 19. Dem Bierfahrer Wilhem Reitze eine T. Else, Saalberg 7. — Dem Weichensteller Hermann Gräbe eine T. Charlotte, Liebenauerstraße 12.

Gestorben (26. Februar): Des Pfefferküchler Johannes Kaptur Ehefrau Luise geb. Bieler 35 J., Dreyhauptstraße 1. — Des Schlosser Hermann Meißner S. (todtgeboren), Klinik. — Der technische Direktor Richard Hänsel 43 J., Königstraße 22. — Der Kürschner Gustav Schumann 43 J., Klinik. — Des Musiker Hermann Gunschera S. Kurt 6 J., Klinik. — Des Handarbeiter Karl Mennicke T. Vally 9 M., Langestraße 30. — Des Schlosser Karl Hartkopf S. Franz 8 J., Klinik. — Der Malermeister Karl Tag 49 J., Friesenstraße 22.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Marktbericht.

Donnerstag, den 27. Februar.

Eier pro Mandel	1,00–1,10 Mk.	Aepfel pro Mdl.	0,40–0,60 Mk.
Butter pro Pfund	1,10–1,40 „	Birnen pro Mdl.	0,40–0,80 „
Zwiebeln pro Liter	0,10–0,12 „	Pflaumenmus p. Pfd.	0,20–0,25 „
Kartoffeln 5 Liter	0,25–0,30 „	Getr. Pflaumen p. Pfd.	0,25–0,30 „
Blumenkohl pro Stück	0,15–0,25 „	„ Apfelschnitte Pfd.	0,40 „
Wirsingkohl p. Stück	0,05–0,10 „	„ Kirschen p. Pfd.	0,30 „
Weißkohl pro Stück	0,10–0,25 „	Enten pro Stück	2,25–3,00 „
Rothkohl pro Stück	0,10–0,25 „	Gänse pro Stück	4,00–8,00 „
Braunkohl pro Stück	0,05–0,06 „	Hähne pro Stück	1,50–2,50 „
Sellerie pro Stück	0,05–0,06 „	Hühner pro Stück	1,50–2,25 „
Kohlrabi pro Stück	0,05 „	Tauben pro Paar	0,90–1,20 „
Mohrrüben p. Mandel	0,12–0,15 „	Kaninchen pro Stück	0,90–1,00 „
Kohlrüben pro Stück	0,05–0,08 „		

Der Markt war außerdem noch mit Fischen besetzt.

Handel und Verkehr.

* **Preußische Pfandbrief-Bank.** Die gestrige Generalversammlung genehmigte die vorgelegten Jahresabschlüsse und ertheilte dem Aufsichtsrath und Vorstand Entlastung. Die Dividende wurde auf 7% festgesetzt und gelangt von morgen ab mit Mk. 105. — pro Actie an der Kasse der Gesellschaft zur Auszahlung. Die dem Turnus nach ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsraths wurden wiedergewählt. Die Bilanz veröffentlichen wir im Inseratentheil.

Meßmer's Thee

Das tägl. Frühstück feinster Kreise. Probepackete 60, 80, 100 u. 125 Pfg. bei **Gebr. Zorn, Hoflief.**, u. **Sprengel & Rink.**

Wasserstände: Am 26. Februar: Weißenfels Oberpegel + 2,50, Unterpegel + 0,70. 27. Februar: Halle unterhalb + 1,98, Trotha + 2,21. 26. Februar: Bernburg + 1,64, Calbe Unterpegel + 1,22, Oberpegel + 1,66, Dresden — 0,98, Magdeburg + 1,69.

Martin Giesenow, Grosse Ulrichstrasse 58.

Giesenow

Donnerstag Freitag Sonnabend

nur soweit der Vorrath reicht

aussergewöhnlich vortheilhafter

Gelegenheitskauf

zu Sonderpreisen.

Herren-Wäsche.

Stehkragen jede Form Leinen 4fach St. 25 Pfg., ½ Dtzd. 1.40.
„ „ „ „ extra prima. Qual. ½ Dtzd. 2.90.
„ „ Wiener Wäsche „ „ „ ½ Dtzd. 1.75.
1 Posten Piqué- u. Rips-Serviteurs St. 75 Pfg., ¼ Dtzd. 2.10.
1 Posten mit und ohne Sattel Serviteurs glatt St. 35, 50, 75 Pfg.

Echt Karlsbader Glacé-Handschuhe
für Damen Paar **1.35,**
für Herren Paar **1.75.**

1 Posten Manschetten

Paar	40,	50	65	75	85	100 Pfg.,
½ Dtzd.	2.20,	2.70,	3.60,	4.00,	4.80,	5.50.

20% Rabatt

auf alle

Jupons, Schürzen, Hosenträger, Schirme, Corsets, Cravatten.

1 Posten bunte Herren-Westen (Wolle) 3,75 M.

5% extra Rabatt bei allen Einkäufen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020228020/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

400 St. naturrothe Falzziegel (Sömmerda) zu verkaufen Schützenstr. 4.

G. erh. Kinderwag. z. vk. Thüringerstr. 22, I.

Hausgrundstück in Schkeuditz, Halleschestr. 5 mit Klempnerei ist zu verkaufen.

Ein n. Rollwagen mit Patentachsen, 60 bis 70 Ctr. Tragkr., desgl. ein neuer Handrollw. b. z. v. **H. Hündorf**, Deyboldsgasse 2.

Große Auswahl in Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren. Eigene Werkstatt. Theilzahlung gest. **Fr. Noack**, Schmeerstr. 2.

200 Stück Holzkoffer, Handkoffer, Reisekörbe billig zu verkaufen. **Otto Töpfer**, Rother Thurm.

Estey-Orgel mit 11 Registern, fast neu, ist mir für einen billigen Preis zum sofortigen Verkauf übergeben. **B. Döll**, An der Universität 1.

Nußbaum-Pianino äußerst billig zu verkaufen Fleischerstr. 14. Bes. 1—3.

Für Restaurateure! Gebrauchte ein- und zweiseitige Bierdruck-Apparte, 2 französische Billards mit vollständigem Zubeh., 1 Musikautomat, (Symphon.), 10 Platten, Plüsch-Bänke, Tische, Stühle u. s. w. verkauft billig **Friedrich Peileke**, Geiststraße 25.

Mehrere 1000 Rollen Tapeten, Reste v. 1—6 St., als Makulatur z. v., desgl. größere Posten ältere Muster **Gr. Klausstr. 4**, Tapetengeschäft.

Gasthof mit Materialw.-Geschäft, Saal, gr. Obst- und Concert-Garten, in gr. Dorfe nahe Halle, krankheitsh. f. 37,000 M., bei 6 bis 7000 M. Anz. sofort zu verk. Näheres **K. Mietze**, Gr. Klausstr. 37, I.

Verkaufe **2 französ. Bettst. m. Matr.** mit 20 M. Verlust, noch neu. Zu erfr. Kellnerstraße 11, part.

Sopha, g. erh., b. z. v. Brandenburgerstr. 7, Sout.

100 Ctr. Futterrüben zu verkaufen. Zu erfragen in der Filiale d. des „General-Anzeiger" zu Reideburg.

Einrichtung für Barbier sofort zu verkaufen Lessingstraße 23a.

Gr. Stubenkochofen, gut erhalten, Klobensäge billig zu verk. Alte Promenade 27, pt.

Trumeaux und Chaiselongue sehr billig zu verk. Schwetschkestr. 32, II. I.

Gutes Heu zu verkaufen Wörmlitz, an der Bahn.

Ein Schreibpult, zum Stehen und Sitzen eingerichtet, nicht mehr modern, aber sehr praktisch, mit Schränkchen versehen, ist billig zu verkaufen. Zu besicht. Ludw. Wuchererstr. 30, p.

Besseres Viktualiengeschäft billig zu verk. **Fischer**, Viktor Scheffelstr. 17.

Damenrad, gut erhalten, billig zu verk. Viktor Scheffelstr. 17, I.

Herren-Fahrrad sehr billig zu verkaufen. **Fischer**, Viktor Scheffelstr. 17.

Hobelbank zu verkaufen Ziethenstr. 1.

2 Regale, 1 Brockhaus' Conversations-Lexikon bill. zu verk. Gr. Steinstr. 41.

Einjährige **Soolweiden** stehen auf dem Stiele zum Verkauf Rittergut Löpitz bei Merseburg.

Wegzugshalber Mahagoni-Garnitur und andere Möbel billig zu verk. Herderstr. 4, p.

Ein junger, großer, flotter **Zughund** billig zu verkaufen. **Gottfried Herrmann**, Roitzsch.

Gelegenheitskauf. Prachtv. Gebett Betten, fast neue Nähmasch. z. vk. **Geiststr. 21**, 1 Treppe.

Grundstück mit Restauration und gut. Inventar bei 6—8000 Mark Anzahlung zu verkaufen durch **Georg Sachs**, Pfälzerstr. 9.

Wegen Aufgabe der Schneiderei fast neue Nähmasch. f. billig zu verk. **Geiststr. 5**, Laden.

Fast neue polierte Bettst. m. g. Matr. 24 M., n. Sopha 22 M., Sophatisch 8 M., Stühle, à St. 2 M., Kleiderschr. 15 M., billig zu verkaufen **Harz 14, p.**

Sportwagen, mit verstellb. Trittbrett, gut erh., zu verkaufen Forsterstraße 22, III. r.

Plüschdivan, Stegtisch, Vertikow, Trumeaux, 4 Rohrlehnstühle mit Sterngeflecht, 2 französische Bettst. mit Matr. billig zu verkaufen **Harz 14, part.**

Landgasthof (bei Dessau) für 28,000 M., b. 3000 M. Anz. sof. zu vk. Off. u. **M. 312** Exp. d. Bl.

Edle Tauben aller Rassen, Paar von 1,50 M. an, j. Hühner wegen Umzugs bill. zu verkaufen. **Kraemer**, Rittergasse 1.

Lagerplatz mit Gleisanschl., incl. Baulichkeiten äußerst preisw. abzugeben. Offerten unter **F. 286** an die Expedition d. Bl.

Coburg, den 25. Februar 1902.

P. P.

Hierdurch zeigen wir ergebenst an, daß wir Herrn

Julius Müller, Hôtel Herzog Alfred,

in **Halle a. S., Merseburgerstraße 169**, die Vertretung für Halle und Umgebung unserer in Berlin und München mit der Goldenen Medaille prämiierten **Biere** übertragen haben und daß in dem **Hôtel-Restaurant Herzog Alfred** vom 1. März cr. ab ein

Coburger Special-Ausschank

errichtet ist, in dem ausschließlich unsere Biere zum Ausschank kommen.

Da unsere wohlbekömmlichen Biere überall sich der besten Aufnahme des Publikums erfreuen, hoffen wir, daß sich dieselben auch in Halle gut einführen, und zeichnen

Hochachtungsvoll

Vereinsbrauerei Coburg, Beinert & Recknagel.

P. P.

Auf Vorstehendes höflichst bezugnehmend, lade ich ein geehrtes Publikum von Halle und Umgegend zum Besuch meines Lokales ergebenst ein. Ich bringe vom 1. März ab das bekannte **Coburger Bräu** in zwei Sorten, und zwar

Coburger Salonbier nach Pilsener Art

und

Coburger Exportbier nach Münchener Art

zum Ausschank, und gebe mich der angenehmen Hoffnung hin, daß diese ausgezeichneten und wohlbekömmlichen Biere meinen werthen Gästen zusagen werden.

Für **Familien** gebe ich Coburger Bräu in kleinen Gebinden, sowie in Siphons und Flaschen zu billigen Preisen ab.

Indem ich noch auf meinen **anerkannt guten Mittagstisch**, sowie auf meine beliebt gewordene **Stamm-Abendkarte** aufmerksam mache, bitte ich um recht zahlreichen Besuch und zeichne

Halle a. S., den 26. Februar 1902.

Hochachtungsvoll ergebenst

Julius Müller.

Anstich des Coburg-Bräu Sonnabend den 1. März, Vorm. 10 Uhr.

Abends von 5 Uhr ab Eröffnungs-Concert.

Schuhwaaren (für Frauen, Mädchen und Kinder) zu verkaufen Adolfstr. 4, part.

Landgasthof, an **Hauptstraße**, zwischen Wittenberg und Jessen, 5 Minuten von Stadt u. 40 Min. von Bahnhof gelegen, neue Gebäude, Saal, Garten, Kegelbahn, 16 Morgen Aecker und Wiesen, werthvolle komplette Inventarien, Umsatz 130 Hektltr. Lagerbier, sehr viel Gose, Weiß- u. Braunbier, Spirituosen, Cigarren und Speisen, für 26 000 ℳ bei 5000 ℳ Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unt. **L. 311** Exped. d. Ztg. erbeten.

3 einspänn. Fuhren **guter Mist** bill. zu verkaufen Gr. Steinstr. 41.

Grundstück (**Göbenstr.**), Preis 48000 Mk., Anzahlung 3000 Mk, dieselben verzinsen sich mit 19%, zu verkaufen. Hypotheken fest. Offerten u. **B. 322** an die Exped. d. Ztg.

Nußbaum-Wohnungseinrichtung für nur 350 Mk., Plüschsopha, Spiegelvertikow, Schrank, Tisch, Stühle, Spiegel, Muschelbettstellen, Waschtisch mit Marmorplatte, Küchenmöbel spottbillig zu verk. **Geiststraße 21, 1 Treppe.**

Kl. Haus, nahe am Markt, zum Alleinbewohn., m. möbl. Zimm., pass. f. Pensionat, erbtheilungsh. zu verk. oder zu verm. Näh. Ludwigstr. 10.

Eleg. Kleidersekretäre 25 M., Vertik. 30 M., Schreibtische 34 M., Sophas 30 M., Stühle, Bettstellen billig zu verk. **K. Bieler**, Geiststr. 31.

Gebr., gut erhaltenes **Fahrrad** billig zu verkaufen **Delitzscherstr. 14**, im Laden.

Möbel. Wohnungseinrichtungen von **136** bis **3000 M.** Anf. ohne Kaufzw. gern gest. Grosses Lager! gr. Auswahl! Schränke von 20, Vertikows von 30, Spiegel von 2, Trumeaux von 29, Stegtische von 9, Stühle von 2.50, Waschtische v. 10, Schreibt. v. 16 ℳ a., **Sophas von 25 bis 140 M., Plüschgarn., Matratzen ꝛc.** **W. Lutter**, Schulstr. 1, part., **Kein Laden**, Bitte auf Firma zu achten. **Eigene Werkstatt.** Reelle Bedienung.

4 große starke Oleanderbäume (in Kübeln), 1 Luftkegelbahn, Turngeräthe und Gartenmöbel billig zu verkaufen bei **Schöppe**, Dessauerstr. 6.

1 Vertikow, 1 gr. Säulenspiegel, 1 Stegtisch, 1 Waschtisch, 1 Pfeilerspiegel, Nußbaum, verhältnißhalber sofort zu verk. **Fleischerstr. 39**, Vorderhaus.

Hocheleg. neue **Singer-Nähmaschine** sof. spottb. zu verk. Leipzigerstr. 11, I.

2 neue **Konfirmanden-Anzüge** und 1 neuer **Gehrock-Anzug** sehr bill. z. verk. Bergstr. 7, III r., Eing. Kl. Ulrichstr.

1 Kasten- u. 1 offenes Regal m. Ladentisch sof. zu verk. Zu erfr. Bernburgerstr. 22.

Gr. Auswahl **schwerer und leichter Arbeitspferde** steht preiswerth zu verk. „Schwarzer Adler", Gr. Steinstr. 24.

Gr. Futterschwein zu verkaufen. **Otto Steger, Passendorf.**

Eiserne Wendeltreppe, 10 Stück Balken (Bauholz), 3 Stck. gerade Treppen billig zu verkaufen. **Ebert**, Streiberstr. 12.

Neues 3theil. Ripssopha, roth, verk. bill. **Naue.** Forsterstr. 42.

Tafel-Handwagen, passend zum Möbel-Transport, zu verkaufen. **L. Eichmann**, Gr. Ulrichstr. 51.

Fast neues Sopha u. Küchenschrank wegen Fortzug bill. z. verk. Sennewitz Nr. 32.

Birk. Vertikow, Kleiderschrank, Spiegelschränkchen und Sopha billig zu verkaufen Ludwig Wuchererstr. 31.

Eiserne Wendeltreppe, fast neu, bill. zu verkaufen Leipzigerstr. 11, I.

Hocheleg. zurückgesetzte **Plüschgarnitur** sof. spottbill. zu verk. Leipzigerstr. 11, I.

Starker Zughund, mehrere Federtafelwagen, starker 2räd. Wagen u. Schuttkarre zu verkaufen Schützenstr. 20.

Gr. Kleiderschränke, Tische, Stühle, Bettstellen, Spiegel, gebr. 2theil. Divan, Küchenschränke bill. zu verk. Wuchererstr. 37.

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Badeeinrichtung z. k. ges. Off. u. **B. c. 3458** an Rud. Mosse, Halle.

Gut erh. **Waschtisch mit Marmorplatte** sof. zu kaufen gesucht. Offerten u. **N. 333** a. d. Exp. d. Bl.

Gebr. Klavier oder Pianino billig zu kaufen gesucht. Offerten unter **T. 337** a. d. Exp. d. Bl.

1 eisernes Wasserbassin, 6—8 cbm Inhalt, zu kaufen gesucht. **K. Mauersberger, Färberei und Chem. Waschanstalt, Ammendorf.**

Bücherschrank mit Glasscheiben zu k. gesucht. III. Vereinsstr. 1, pt.

Gut erh. **Decimalwaage** zu k. gesucht. Offerten u. **O. 334** a. d. Exp. d. Bl.

Feldbahn, gebr., zu kaufen gesucht. Schriftl. Offerten u. **M. 332** a. d. Exp. d. Bl.

Ein- u. Verkauf gebr. Laden- und Contor-Einricht., sowie Waarenschränke, Fach- und Kastenregale, Ladentische, mit und ohne Kasten, ein- u. zweith. Geldschränke. **Friedrich Peileke, Geiststr. 25.** Teleph. 2450. **Geiststr. 25.**

Pfandsch. auf Fahrräd., Gold, Silb., Uhren, Bett. u. Wäsche stets zu kaufen gesucht Schülershof 1, am Markt.

Gute getr. Herrenkleider jed. Art. Schuhw., Nachlasse, Waffen, Militärsachen, Instrum., Alterthümer, Nähmaschinen, Fahrräder kauft stets und zahlt gute Preise **Hofmann**, Leipzigerstr. 27, am Thurm.

Pfandscheine auf Möbel u. Pianinos zu kaufen ges. Schülershof 1, a. Markt.

Geldschrank, eiserner, kleiner, wenn auch alter u. ohne Untergestell Schülershof 1.

Kronenleuchter und **2 Lyras** zu kauf. ges. D. Hennicke, Sophienstr. 20.

Gut erhaltene **Nähmaschine** zu kaufen gesucht. **Geyer**, Herrenstraße 9, I.

Gut erhalt. Kleidersekr. od. Schrank zu kaufen ges. Gr. Klausstr. 18, Schuhl.

Gr., guterhalt. Kupferkessel u. bess. Glasdoppelthür zu kaufen gesucht. Offert. unt. **Z. 320** Exped. d. Ztg. erbeten.

Stellen finden.

Stellung-suchende jed. Branche verlangen die **Vakanzenliste, Berlin S.W. 12.**

Eine Arbeiter-Familie sucht **Fr. O. Rohde, Eisdorf** bei Teutschenthal.

1 erfahrener, älterer Lokomotivführer, 1 Heizer, gelernte Schlosser, **welche kleine Reparaturen selbstständig ausführen können**, für Feldbahnbetrieb nach auswärts **zum baldigen Antritt** gesucht. Meldg. 1—2 Freiimfelderstr. 4. **Fallnich & Knoechel**, Tiefbauunternehmung, Halle a/S.

Tüchtige Installateure für elektrisches Licht und Gas sofort **gesucht.** Angebote mit Lohnansprüchen unter **B. r. 3427** an **Rudolf Mosse. Brüderstraße.**

Junger III. Hausdiener gesucht Hôtel Preuss. Hof.

Durchaus **ehrlicher** und gewissenhafter, aber energisch durchgreifender **Hofaufseher** wird **gesucht.** Zeugn. schriftlich unter **U. z. 3433** an Rud. Mosse, Halle.

Suche zum sofortigen Antritt einen led., ordentlichen **Pferdeknecht.** **Franz Zschege, Teicha.**

Tücht. Inspectoren finden bei I. **Deutscher Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft** mit mod. Einrichtungen unter sehr günstigen Bedingungen **Anstellung.** Ausführliche Offerten mit Angabe von Referenzen an **General-Agentur, Schwemme 4, II.**

Wärter u. Wärterinnen, Haus-, Küchen- u. Waschmädch. sucht **Gustav Niemann**, Stellen-Vermittler, **Mansfelderstr. 12**, v. 1/4. Gr. Ulrichstr. 19.

Notenschreiber f. Partitur u. zwecks autogr. Vervielfältigung einz. Stimmen gesucht. Meldungen unter Beilegung v. Schriftprob. u. Lohnanspr. u. **A. 321** Expd. ds. Blattes einzureichen.

Suche Groß- u. Kleinknechte, Hausknechte, Hausburschen, Viehmägde b. hoh. Lohn. **Anna Winkler**, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 16.

Junger Laufbursche sofort gesucht. **Pschorr-Bräu**, Leipzigerstr.

Hausierer sof. ges., hoh. Verdienst. **Gasthof Stephan**, Leipzigerstraße.

Tüchtigen **Schneidergesellen** sucht **Sambale**, Robert Franzstr. 3, III.

Mehrere Arbeiterfamilien, ledige Knechte finden gute Stellung. **Martha Brandt**, Stellenvermittlerin, Schmeerstr. 4, II.

Hausdiener für Restaurant gesucht. **Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**

Wirklich tüchtige kaufm. gebild. Herren aller Branchen, die sich durch energische Thätigkeit **großes Einkommen** erwerben wollen, werden bei einem **hervorragenden Finanz-Institut ersten Ranges**, dessen Einrichtung bedeutende Erfolge verbürgt, sofort angestellt. Offerten unt. **B. d. 3459** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Gute Möbeltischler werden sofort eingestellt. **Naumann's Möbelfabrik.**

Schulknabe gesucht Poststr. 3, II.

Besserer Arbeiter, Soldat gewesen, gewandt, zuverlässig und treu, für Lager gesucht. **Bader & Halbig**, Bureau für Technik u. Elektrotechnik.

J. Hosenschneider gesucht Brunoswarte 5, I.

Ein Junge, der Ostern die Schule verläßt, als **Hausbursche** gesucht Gr. Märkerstr. 18, Laden.

Suche ein junges **Mädchen** zur Erlernung der Küche. **Frau Schröter**, Stadt Bernburg.

Geübte Näherinnen für nur elegante Aussteuer-Wäsche wollen sich mit Probearbeit melden. **Jacobowitz**, Magdeburgerstr. 3, I.

Aufwartung 3 Stunden Vormittags gesucht. Zu melden bis 12 Uhr Vorm. Burgstr. 2, II.

Eine **tüchtige, branchekundige Verkäuferin** für ein Trikotagen-, Strumpf-, Wollwaaren- u. Posamenten-Geschäft 1. April od. spät. gesucht. Off. u. **B. t. 3429** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Dienstmädchen, welches kräftig, fleißig und ehrlich ist, gesucht Gr. Ulrichstr. 42, I. links.

Modes. Zuarbeiterin u. ein jung. **Mädchen** als **Lernende** sofort gesucht. **Geschw. Eissner**, Geiststr. 17.

Dienstmädchen mit nur guten Zeugnissen wird sofort oder 1. April gesucht Magdeburgerstr. 25, III.

Ordentliche, brave **Aufwärterin** sogleich od. 1. März, am liebst. in d. Nähe gesucht Weidenplan 19, p.

Jung. ehrl. **Mädchen** v. 14—15 J. zu leicht. Dienst gesucht Friedrichplatz 9, III. I.

Mädchen z. Aufwartung gesucht Liebenauerstr. 5, I.

Ein besseres, erfahrenes **Stubenmädchen** 1. April für feinen Haushalt gesucht. Näh. Wettinerstr. 35, I.

Suche zum 1./4. oder später ein ordentl. **Dienstmädchen.** **Anton Nitt**, Gövenstr. 20, im Laden.

Aufwartung j. Frau v. 7—10 Uhr gesucht Leipzigerstr. 33, II.

Fräul. f. Materialw., ausw., sof. gesucht. Meld. Schillerstr. 40, III. r.

Sauberes Mädchen zur Aufwartung früh gesucht Neue Promenade 1, II. I.

Suche zum 1. März ein **Mädchen** zur Hausarbeit. **Schulze**, Markt 1, Keller.

Stadt- und Land-Mädchen erhalten durch mich **kostenfrei** sehr gute Stellen. **Louise Bärwinkel** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Einige geübte **Oberhemden-Näherinnen**, aber nur solche, finden dauernde Beschäftigung bei **C. Tausch**, Poststr. 8, Wäsche- und Aussteuer-Geschäft.

Zum 1. April ein erfahrenes **Mädchen für Küche und Haus** gegen guten Lohn gesucht Wettinerstrasse 18.

2 Mädchen auf Reisen, **Mädchen** f. 2 einz. Leute find. g. St. Frau **Friederike Schimpf, Stellenvermittlerin**, Harz 39. **Mädchen** f. Küche u. Haus ges. D. O.

Suche noch zum 1. März mehr. Mädchen f. Küche u. Haus für recht gute Stell. Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstraße 3.

Geübte **Näherinnen** sucht **Geschw. Loewendahl.**

Jüngere **Verkäuferin** v. ausw. f. Conditorei p. 1./4. ges. Off. mit ev. Zeugnißabschr. u. Gehaltsanspr. unt. **G. 307** an die Expd. ds. Blattes erb.

Ein besseres Schulmädchen zu einem 5/4 Jahr alten Kinde für Nachmittags gesucht Gütchenstraße 6, part. rechts.

Reinl. Aufwartung gesucht Reilstr. 3, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020228020/fragment/page=0002
DFG

Gewandte

Verkäuferin,

Kurzwaaren, Wollwaaren u. Posamenten,

per sofort gesucht

Schmeerstr. 1.

Persönl. Vorstellung Freitag Vorm.

Ordentl. **Aufwartung**, unabhängig, sof. gesucht Moritzzwinger 6a, I.

Mädchen, 14—15 Jahre, z. Aufwart. Vorm. gesucht Schulstr. 1, II.

Mädchen, welches gut kochen kann u. Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht Mansfelderstr. 9, part.

Junges **Mädchen** aus guter Familie kann unentgeltlich das Kochen erlernen. Näheres Georgstr. 5, II. r.

Zum sofortigen Antritt wird eine erste **Putzarbeiterin** für dauernde Stellung gesucht Rathhausstr. 15.

Ein sauberes Schulmädchen zu einem Kind gesucht.
Fr. Schnabel, Breitestr. 30, Laden.

Ein ordentl. **Mädchen** v. 14—16 J. als Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Brunnenstr. 53.

Waschmädchen f. Hotel sof. gesucht.
Marie Frauke, Stellenvermittlerin, Schmeerstr. 17.
Daselbst 1 Schreibtisch sof. zu verkaufen.

Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Jungfern, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus, Hausmädchen für Güter erhalten stets gute Stellen durch
Frau Marie Wantzlöben, Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Köchinnen, Stubenmädchen, recht saub. Mädchen für Küche u. Haus finden Stelle durch Frau **Auguste Brieger**, Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 11.

Tüchtige **Plätterin** sofort gesucht Töpferplan 2.

Geübte **Falzerinnen** sucht
Paul Rühlmann, Kutschgasse 1.

Sauberes **Mädchen** sofort für guten Haushalt nach Berlin gesucht Gr. Steinstr. 34a, III l.

Ein ordentl. Mädchen mit gut. Buch nach Leipzig gesucht. Näheres Königstr. 91.

Stütze

der Hausfrau, die Schularbeit der Kinder beaufsichtigen kann und musikalisch ist, zum 1. April ds. Jrs. gesucht
Alte Promenade 6, I.

Ein in Kochen und Hausarbeit erfahr. **Mädchen** findet bei kinderloser Herrschaft 1. März gute Stelle durch **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Neunhäuser 3, am Markt.

Junges Mädchen zur **Aufwartung** sofort gesucht Geiststr. 24, im Laden.

Gewandtes und flottes **Fräulein** zur Stütze der Hausfrau auf ca. 10 Tage ges. Offerten unter **S. 336** an die Exp. d. Ztg.

Anständige kräftige **Aufwartung** für Nachmittags gesucht Sternstraße 11, i. L.

Jg. Mädchen, im Nähen geübt, gesucht Sternstraße 11, i. L.

Wirthschafterin, 5 Köchinnen finden St., Mädchen, 14—20 J., vom Lande, suchen St. durch Anna Reichmann, Stellenvermittlerin, Kl. Klausstraße 5.

---

2 **lernende Verkäuferinnen** sofort gesucht Leipzigerstraße 96, Hutgeschäft.

Köchinnen, Stubenmädchen, Haus- und Küchenmädchen, Mädchen für alles finden bei nur besseren Herrschaften bei hohem Lohn gute Stellung. **Martha Brandt**, Stellenvermittlerin, Schmeerstraße 4, II.

Junges Mädchen

vom Lande **gesucht** **Albrechtstr. 46**, III.

Aufw. Vorm. ges. Gr. Steinstr. 38, Cig.-Gesch.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen für unser Fabrik-Comptoir per 1. April gesucht. Gefl. Offert. unter **S. 276** an die Exped. ds. Bl.

Bäckerlehrling wird angenommen.
Wilh. Harnisch, Forsterstr. 43.

Für meine **Bäckerei** u. **Conditorei** suche zu Ostern einen
Lehrling.
Gustav Amthor jun., Magdeburgerstr.

Barbierlehrling sucht
Friedrich Berger, Wuchererstr. 59.

Sohn ordentlicher Eltern, mit guter Schulbildung, als
Lehrling in das Bureau des **Zoolog. Gartens** gesucht. Stenograph bevorzugt. Zu melden im **Bureau der Reilsburg.**

Tischlerlehrling sucht
A. Bieler, Geiststraße 31.

Volontär

für **Delikateßgeschäft** I. Ranges, verbunden mit **Colonialwaaren, Wein etc.** gesucht. Offert. unt. **O. S. 393** an **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Schmeerstr. 20.

Lehrling

für feineres **Delikateßgeschäft** gesucht. Off. unter **O. T. 394** an **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Schmeerstr. 20.

Schlosserlehrling zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten unter **P. 335** an die Exped. ds. Bl.

Gicht

Urtheil über Apotheker Sell's Antiarthrin

(Salicin u. Gerbstoffsaligenin D. R. P. 1:1)

Herr **Dr. Schweck** schreibt in der H. H. Ztg.: „Trotzdem Antiarthrin das Neueste unter der großen Anzahl Gichtmittel bildet, werden bereits von allen Seiten außerordentliche Heilerfolge gemeldet. Zu der That ist die Einwirkung des Antiarthrins, wie von uns konstatiert sei, eine ausgesprochen günstige. Es ist fraglos berufen, die schweren und schmerzhaften Leiden des **Gicht**kranken erfolgreich zu bekämpfen u. zu beseitigen."

Nur in Apotheken. Wo nicht besorgt sof. Zusendung die chem. Fabrik von Ludwig Sell & Co., München 36 von welcher gratis und franko eine 40 Seiten starke Brochüre versandt wird, welche eingehenden Aufschluß über Alles gibt, was für Gicht- und Rheuma-Leidende von Interesse ist. (Postkarte genügt.)

Rheuma

Kräft. Junge anständiger Eltern, welcher Lust hat, **Fleischer** zu werden, kann sich melden bei **R. Bosse**, Fleischermeister, Rothenburg a. S.

Bäckerlehrling unter günstig. Bedingung. gesucht. **Günther**, Gabelsbergerstr. 12.

Koch-Lehrfräulein gesucht. **Hotel „Preussischer Hof".**

Stellen suchen.

Junger Mann sucht Stellg. gleich oder 1. April als **Krankenwärter oder dergl.** Off. u. **F. 306** an die Exped. d. Z. erb.

Hofmeister sucht Stellung, **Hausbursche**, 15—16 J., der mit Pferden umzugehen weiß, am liebsten von auswärts, findet 1. März Stelle durch
Anna Reichmann, Stellenvermittlerin, Kl. Klausstr. 5.

Saub. Mädchen sucht Aufwartung für ganzen Tag. **Ritterstraße 12, Hof.**

Fräul., w. 1 Jahr schneidern gelernt, wünscht Beschäftigung bei feiner Schneiderin. Merseburgerstraße 72, II.

Unabh. ehrl. **Frau** sucht Arbeit für den ganzen Tag. Gefl. Offerten unter **G. 327** an die Exped. d. Ztg.

Jung. Mädch. v. Lande, 20 Jahre alt, sucht Stellung 1./4. bei anständiger Herrschaft Thorstr. 25, Hof I. r.

Junge Dame, welche in der Gold- und Silberwaarenbranche thätig war, sucht in solchem Geschäft Stellung. Offerten unter **H. 328** an die Exped. d. Ztg.

Aeltere unabhängige Frau sucht Vorm. einige Stunden Beschäft. Schützenstr. 25.

---

2 tücht. **Mädchen** v. außerh. mit gut. Z. such. St. d. Frau **Friederike Schimpf**, Stellenvermittlerin, Harz 39.

Kräft. Landamme sucht Stelle d. Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3. Telephon 920.

16j. Mädchen sucht l. Stelle z. Kindern. Scharrenstraße 2, III.

Anst. kräftig. Mädchen vom Lande sucht Stellung in bess. Hause Kuttelhof 13, II.

— Eine gebildete Dame — sucht Stell. als Buchhalterin oder Kassiererin per sofort oder 1. April. Mit Empfehl. gern zu Diensten. Offerten unter **A. 301** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Zu vermiethen.

4 Z., K., Zub., 550 ℳ 1/4. Leipzigerstr. 5, II.

Lansteinstraße 3, am städt. Siechenhause, herrliche Wohnlage, Wohnungen, 3—4 Zimmer (Balkon), Zub., 300—500 Mark, 1. April. Näheres daselbst oder Melanchthonstraße 41.

St., 2 K., K. u. Zub. 1/4. an ruh. Leute zu vermiethen Kuttelhof 6.

Wohnung,

4 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermiethen (Preis 550 Mk.) **Laurentiusstraße 18.**

Die hochherrschaftl. Wohnung, Advokatenweg 2, hochpart., 6 Zimmer, Kammer, Küche, Badezim. u. Zub., Gas, Balkon, Veranda und Garten ist für 1350 ℳ 1. April zu verm. Näheres **Advokatenweg 2** od. **Bernburgerstraße 2, part.**

Rob. Franzstr. 7

herrschaftliche Wohnung, I. Etage, 4 heizb. Zimmer, Kammer, Küche, Speisekammer u. Zubehör per 1/4. zu verm. Preis 650 ℳ. **Näheres im Laden.**

Magdeburgerstraße 9
Wohnung, 70 Thlr., 1. April zu verm.

Prachtvolle Wohnung

im III. Stock, in **ruhig., feinem** Hause, für 550 Mark, mit alleiniger Gartenbenutzung, versetzungshalber an ruhige Leute 1/4. zu vermiethen. Näheres **Victor Scheffelstraße 6, I.**

---

2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Zubeh. 1. April zu verm. **Gr. Berlin 10.**

Auguſtastraße 17
Wohnung in der I. Etage, 7 heizbare Zimmer, Küche, Mädchenkam. ꝛc. zum 1. April zu vermiethen. Näheres beim Hausmann oder Schillerstraße 56.

Friesenstr. 14, I,

2 St., Kam., Küche Zub., 360 ℳ, 1. April fortzugshalber zu vermiethen.

Frdl. Wohn., 85 Thlr., z. v. Schillerstr. 31, III.

Frdl. Wohn., Vordh., 2 St., fortzugsh. sof. od. spät. an einz. Leute zu verm. Pr. 160 ℳ. Besicht. jed. Zeit. Dorotheenstr. 1a, IV.

Fleischerstr. 25, a. Botan. Garten, 3 St., Kam., **Küche, Zubeh.** 1/4. zu vermiethen.

Stube und Kammer 1. April zu vermiethen Mauerstraße 20, I.

---

2 Wohnungen, 270 u. 190 Mark. Näh. **Brunoswarte 14, II.**

Wohnung zu vermiethen
Ammendorf, Hauptstraße 36.

Erkerwohnung p. 1/4. an einz. Person, 130 Mk., zu verm. **Weidenplan 30.**

Eleg. Wohn., 2 gr. Z., K., Korr., 260 Mk., 1/4. Näh. i. Cont. der Woche, A. Promenade 8.

Schwetschkestr. 9

ist eine hübsche Wohnung, St., K. u. K. nebst Zubehör, sofort zu vermiethen.

St., K., K. u. Zub. an einzelne Leute per sof. z. v. Triftstr. 47, I. r. b. **Sorgenfrei.**

St., K., K. 1./4. zu verm. Fleischerstr. 20, II.

Leere Stube zu verm. Zwingerstr. 10, III. l.

Mansarde an ruhige Leute 1/4. zu vermiethen **Goethestraße 38, Laden.**

---

2 Stub., Kam., K., 98 Thlr. Näheres Thomasiusstraße 6, im Laden.

Möblirte Zimmer.

2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. Uhlandstr. 8, I r.

Freundl., gr. möbl. Zimmer an Hrn. od. Dame zu verm. Kl. Ulrichstr. 6, I r.

---

1 gut möbl. Zimmer mit Kabinet, auch möbl. Zimmer allein **Bölbergasse 2**, II. l., Nähe Gr. Ulrichstr., sofort zu vermiethen.

Möbl. Zim. zu verm. z. 15. Gr. Ulrichstr. 53, II.

Frdl. möbl. Zim., m. sep. Eing., I. Et., p. sof. zu verm. Mansfelderstraße 4, Bäckerl.

Herr od. Dame,

welche tags über ins Geschäft geh., finden angenehme Wohnung bei einzelner Dame. Offerten unt. **S. 316** Exped. d. Ztg. erb.

Charlottenstraße 14, part., gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieth.

Freundl. möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermiethen Anhalterstraße 9, I.

---

2 gut möbl. Zim. zu verm. Thomasiusstr. 1, II l.

Möbl. Zimmer zu verm. Pfännerhöhe 33, II r.

Anst. **Logis** m. Pens. z. v. Gr. Brauhausstr. 4, II.

---

1 möbl. Zimmer per sofort zu verm. **Preis** 15 M. per Monat Bernburgerstr. 22, im Lad.

Möbliertes Zimmer

bill. zu verm. Friedrichstr. 56, II. **links.**

Nahe am Markt ist **ein eleg. möbl. Zimm.** m. ung. Eg. sof. z. verm. Olearinsstr. 13, II. l.

Anst. Logis f. 2 Herren Brüderstr. 11, III.

Ein fein möbl. Zimm., sep. Eing., f. 1 od. 2 H. sof. zu verm. Krausenstr. 19, p.

Frdl. u. ruh. möbl. Wohn., St. u. K., zu verm. Wilhelmstr. 45, Gartengeb.

Möbl. Z. z. v. Mansfelderstr. 56, II. Eg. Ankerstr.

Möbliertes Zimmer, separat gel., 1. März zu vermiethen. Brüderstr. 13, part.

F. Z. als Schlafst. a. 1 o. 2 H. Gr. Steinstr. 53, III.

Frdl. möbl. Schlafstelle zu verm. Domplatz 8, II.

Anständige Schlafstelle Graseweg 15, II.

Anst. Schlafst. zu verm. Wilhelmstr. 4, H. II r.

Frdl. Zim. a. Schlafstelle z. v. Bergstr. 1, I l.

---

2 anst. Schlafstellen offen Streiberstr. 10, I r.

Anst. Schlafst. f. 2 Herren Wuchererstr. 26, III.

Möbl. Schlafstelle Gr. Steinstr. 11, H. II.

Mbl. Schlafst. Schmeerstr. 23, III Eg. Bechersb. 5

Anst. Schlafstelle offen Mittelstr. 20, II.

Anst. Mädch. f. frdl. Schlafstelle Steg 6, II.

Läden & Magazine.

Werkstatt nebst Wohnung

zu vermiethen. 440 Mark.
Friesenstraße 7.

Werkstätten, Niederlagen,
mit großem Hof und Einfahrt, nebst Wohnungen sind sofort oder später **zu vermiethen** **Mühlberg 10.**

Restaurant

mit **Garten** und **Kegelbahn** **zu verpachten** Zu erfragen
Böllbergerweg 5.

Miethgesuche.

Fräulein (Confectioneuse) sucht ab 1. März freundliches Zimmer, Nähe Große Ulrichstraße. Offerten unter **V. 319** Exped. d. Ztg. erbeten.

Handelskeller oder **kleiner Laden** mit Wohnung bis 1/4. zu miethen gesucht. Näheres in der Exped. d. Ztg.

Umgebung von Halle ein ländl. Grundstück 1. April zu pachten ges., ev. spät. Kauf. Off. u. **O. 314** Exped. d. Ztg. erbeten.

Zum 15. April suche möbl. Zimmer Nähe d. landw. Instituts, mit guter Bedienung. **Off. u. D. 324 Exped. d. Ztg. erbeten.**

Wohnung! 2 Wohnstub., 1—2 Schlafst. u. Küche in Diemitz sofort gef. Angebote an **Regen**, Mansfelderstr. 54.

Mittlere Wohnung mit Werkstatt in Hauptstraße gesucht Gr. Ulrichstraße 37, H. p.

Anst. Mädch. sucht 1./4. leeres Zimmer. Off. m. Preisang. u. **K. 330** Exp. d. Bl.

Capitalien.

Geld! Wer Darlehen od. Hypothek sucht, schreibe an **Max Kerscht, Berlin SW. 12.**

Geld sofort in jeder Höhe zu coulanten Bedingungen an jedermann. **H. Bittner, Berlin SW. 13.** Rückporto.

---

400 Mark von Privatbeamten gegen gute Sicherheit und Wechsel per bald gesucht. Off. sub **E. 285** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Hypothekengelder

in **jeder** Höhe zur I. Stelle sind zu vergeben. Reflektanten belieben Adressen unter **B. b. 3435** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße**, einzureichen.

30,000 Mark

auf nur gute I. Stadt-Hypothek auszuleihen. Offerten unter **B. b. 3457** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

10,000 Mk. erste Hypothek auf Landgrundstück, 15,000 Mk. Taxe, zu 4% von Selbstleiher gesucht. — Off. u. **E. 325** an die Exped. d. Ztg.

4450 Mark zur ersten Hypothek auf Landgrundstück per 1. April gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

30,000 Mk. Baugeld nach Fertigstellung als erste Hypothek gesucht. Off. unter **F. 326** an die Exped. d. Ztg.

15,000 Mark auf sichere Hypothek sofort gesucht. Gefl. Off. u. **T. 317** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anst. Ww. sucht ein **kleines Darlehn.** Off. unter **K. 310** an die Exped. d. Ztg.

13—14 000 Mark zur 1. Stelle auf neuerbautes Wohnhaus gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **J. 309** an die Exped. d. Ztg.

---

200 Mark

von einem Beamten auf kurze Zeit sofort gesucht. Offerten unter **L. 331** an die Expedition dieser Zeitung.

Welch braver, edeldenk. Herr würde einem anst. Fräulein mittleren Alters ein Darlehn von einigen Hundert Mark leihen auf ein Jahr gegen Zinsen und Rückzahlung? — Off. u. **J. 329** an die Exped. d. Ztg.

Unterricht.

Wer ertheilt in meiner Wohnung Anfänger an 4 Nachmittagen wöchentlich **französischen Unterricht?** Offerten mit Preis unter **U. 318** an die Exped. d. Ztg.

Ein junger energischer **Student** zur Beaufsichtigung der Schularbeiten eines Quintaners gesucht. Offerten u. **C. 323** an die Expedition dieser Zeitung.

Sehr guter Unterricht in **Namensticken** (auch in Gold) wird ertheilt. Monatl. 3 Mk. Off. u. **N. 313** an die Exped. d. Ztg.

Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handels-Lehranstalt, Halle, Sternstr. 19. Altbewährte vollständ. Ausbildung für das Contor. Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine ꝛc. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abtheilung.

Zu verleihen.

Hochelegante **Damenmaske** billig zu verleihen Georgstraße 2, III l.

---

200 feine Maskenkostüme v. 1 ℳ an zu verkaufen oder zu verleihen Friedrichstr. 2.

---

4 eleg. Damenmasken billig zu verleihen Frau **Haack**, Graseweg 10, Hof.

Seid. D.-M. z. verl. Wuchererstr. 70, Handschuhg.

Eleg. D.-Mask. zu verl. Gr. Wallstr. 11, III.

Verloren.

Weißer Foxterrier, braun getüpfelt, ohne Maulkorb, mit Strick um den Hals, entlaufen. Abzugeben Große Steinstraße 29a, I.

Bernhardinerhündin, gelb u. weiß, abhanden gekommen. Abzug. Halle-G., Seydlitzstr. 5.

Ein goldenes **Armband** verloren von Loge (Berg) oder Blücherstr. Geg. Belohn. abzugeben Blücherstraße 4, 2 Treppen.

Ein **Quittungsbuch** auf den Namen Gustav Richter verloren. Abzugeben **Große Ulrichstraße 20, III rechts.**

Ein gold. **Manschettenknopf** verloren. Bitte abzugeben Steinweg 46/47, I.

Gold. **Sportklemmer** am Sonntag verloren. Abzugeben Geiststraße 20, H. II.

Gefunden.

Schwarzer **Hund** (Spitz) zugelaufen Landsbergerstraße 4.

Bernhard. Hund zugel. Merseburgerstr. 3, H. IV.

Diverse.

Herren-Halbstiefel u. **Kropfstiefel** v. 6,50 M. an, **Langstiefel** v. 12,50 M. an, **Stiefeletten** u. **Schuhe** werden zu bill. Preisen angefertigt nach Maaß. **Reparaturen** aller Art werden gut, sauber u. billig ausgeführt. Zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten empfiehlt sich
W. Gäsert, Schuhmachermstr., Halle a. S., Lessingstr. 5, Hof II.

Strumpf-strickerei!

Anstricken von Strümpfen à Paar nur 5 Pfennige.

Große Auswahl fertiger Strümpfe

empfiehlt die wirkl. Strumpfstrickerei

J. Winterstein,
Rathhausstr. 16. Kein Laden

Otto Knoll,

ob. Leipzigerstr. 36.

Confirmanden-Anzüge von 12—30 Mark.

Bitte, probieren Sie den weltberühmten

Delika-Kaffee

à Pfd. von 1 Mk. bis 2 Mk.

Allein-Verkauf für Halle:

Gebr. Raue,

Haupt-Geschäft: Geiststr., Ecke Albrechtstr.,
II. Geschäft:
Ludw. Wuchererstr. 12, vis-à-vis Schillerstr.

---

10 Mark Belohnung.

Am Sonntag ist mein Handkahn, schwarz angestrichen, enth. 2 Stangen, 1 Mastbank, in der Nähe der Rabeninsel (Passendorfer Seite) durch Bubenhände losgerissen und seitdem verschwunden. Nachrichten über den Verbleib erbittet gegen obige Belohnung
D. Nöhring, Fischermeister, Holleben.

Gänse!! Gänse!!

Letzter Transport in dieser Saison, feinste frische **Bratgänse** **trifft morgen ein bei**
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Ernst Boege,

Magdeburgerstraße 63, Nähe der Bahn.
— Frisch eingetroffen: —
Schellfisch, Cabliau, Seelachs, gr. grüne Heringe, Flußhecht, Zander u. a. dergl. zum billigsten Tagespreise.

Kinderwagen-Ausverkauf.

Vorjährige schöne Muster zu und unter dem Einkauf, billig.
M. L. Koch's Korbgeschäft,
Geiststraße 21.

Kartoffeln!

Hochfeine **Magn. bon.**, mehlreich u. wohlschmeckend, im Ganzen, auch in ½ u. ¼ Ctr., offeriere zum billigsten Preise. Bestellungen werden schnell besorgt.

O. Heller,

Steinweg 32. Teleph. 2179.

Frischen

Schellfisch u. Schollen

empfiehlt
Friedrich Hoefer, Rathhauskeller.

Enttäuschung!

Im Laufe dieser Woche hat sich der **Schweizer G. H.** wegen Liebesverhältnisse erschießen wollen, da aber keine Flinte vorhanden war, wurde es verhindert.
G. H. K.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020228020/fragment/page=0003

Preussische Pfandbrief-Bank.

Bilanz pro 1901.

Aktiva.

An Gewährte Darlehne abzüglich der amortisierten Beträge:		
Hypotheken zur Deckung f. Hypotheken-Pfandbriefe	139,780,070.74	
Hypotheken zur Deckung für Hypotheken-Certifikate	21,211,800.—	
Hypotheken zur Deckung f. Hypotheken-Depotscheine	2,045,800.—	
Freie Hypotheken	5,909,600.—	
Kommunal-Darlehne zur Deckung für Kommunal-Obligationen	5,874,185.33	
Freies Kommunal-Darlehn	75,634.96	
Kleinbahn-Darlehne zur Deckung für Kleinbahn-Obligationen	5,685,765.90	
Freies Kleinbahn-Darlehn	170,000.—	
		180,752,856.93
„ Bestand eigener Emissionspapiere im Nominalbetrage von	2,366,300.—	
abzüglich Differenz zwischen Bilanz u. Nennwerth	174,607.15	
		2,191,692.85
„ Kassen-Bestand einschließlich desjenigen bei der Reichsbank und dem Berliner Kassenverein		1,506,417.89
„ Wechsel-Bestand (Mk. 2,781,800 Accepte erster Berliner Bankhäuser)		2,990,532.90
„ Coupons- und Sorten-Bestand		161,193.—
„ Anlagen in inländischen Staats- und Provinzial-Anleihen 2c.		2,089,664.80
„ Guthaben bei Bankhäusern und Banken gegen coursfähende Effekten m. vorschriftsm. Ueberdeckung		4,005000.—
„ Debitoren im Conto-Corrent:		
gegen coursfähende Effekten mit satzungsgemäßer Ueberdeckung	2,505,700.65	
Vorschüsse an Kommunen und kommunale Sparkassen	144,269.60	
Guthaben bei Bankhäusern und Banken zur Einlösung v. Zinsschein. d. Emmissionspapiere 2c.	59,361.65	
inzwischen beglichene Forderungen aus Verkäufen von Emmissions-Papieren 2c.	88,748.74	
Kleine Conten-Salden	4,098.16	
		2,802,178.80
„ Zinsen 2c. auf Hypotheken-, Kommunal- u. Kleinbahnen-Darlehne		
fällig am 2. Januar 1902 abzüglich Pränumerando-Zinsen	1,639,645.71	
rückständig aus dem Jahre 1901	12,172.03	
		1,651,817.74
„ Bankgebäude Voßstraße 29/30		1,155,000.—
„ Inventar		100.—
Mark		199,306,454.91

Passiva.

Per Aktien-Kapital		18,000,000.—
„ Verausgabte Emissionspapiere:		
Hypotheken-Pfandbriefe zum Zinsfuße von 3½%	71,598,000.—	
Hypotheken-Pfandbriefe „ „ 4 %	64,204,700.—	
Hypotheken-Certificate „ „ 3½%	7,188,800.—	
Hypotheken-Certificate „ „ 4 %	14,023,000.—	
Hypotheken-Depotscheine „ „ 3½ u. 3¾%	2,045,800.—	
Kommunal-Obligationen „ „ 3½%	2,665,500.—	
Kommunal-Obligationen „ „ 4 %	2,983.500.—	
Kleinbahnen-Obligationen „ „ 3½%	633,000.—	
Kleinbahnen-Obligationen „ „ 4 %	4,674,500.—	
		170,016,800.—
„ Gekündigte noch einzulösende Emissionspapiere		316,300.—
„ Zinsen auf verausgabte Emissionspapiere		
rückständige Zinsscheine	382,102.48	
am 2. Januar 1902 fällige Zinsscheine	851,448.—	
Antheil pro 1901 am Zinsschein per 1. April 1902	715,403.25	
		1,948,953.73
„ Rückständige Dividendenscheine		3,060.—
„ Creditoren im Conto-Corrent		2,882,566.85
„ Depositen		940,482.63
„ Kapital-Reserve, excl. der diesjährigen Zuweisung in Höhe von Mk. 54,840.53		1,945,159.47
„ Außerordentliche Reserve, excl. der diesjährigen Zuweisung in Höhe von Mk. 180,856.91		669,143.09
„ Reserve für Beamten-Pensionen, excl. der diesjährigen Zuweisung in Höhe von Mk. 20,180.—		179,820.—
„ Rückstellung für besondere Ausgaben		50,000.—
„ Disagio aus zurückgekauften Emissionspapieren		582,223.70
„ Provisionen aus noch nicht abgelaufenen Darlehnsgeschäften		410,000.—
„ Reingewinn		1,861,945.44
Mark		199,306,454.91

Berlin, den 31. December 1901.

Preußische Pfandbrief-Bank.

Dannenbaum. Gortan. Zimmermann.

Nach jahrelangen schweren Leiden verschied gestern Vormittag 10¼ Uhr mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager, Onkel, Schwieger- und Großvater, der Malermeister

Karl Tag

im 50. Lebensjahre, was schmerzerfüllt anzeigt Wwe. **Karoline Tag**, geb. Schulze, nebst Kindern.

Beerdigung Sonntag Vorm. 11 Uhr auf dem Nordfriedhof.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbniß unseres lieben Sohnes

Gottfried Felgner

sagen wir allen unsern innigsten Dank, insbesondere Herrn Pastor Arndt für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Kantor Forner und den Mitschülern und Mitschülerinnen des Entschlafenen für Begleitung u. reichen Schmuck des Sarges. Dank auch der lieben Familie des Herrn Pastor Arndt für Liebesspenden und Hilfeleistungen bei Erkrankung meiner Kinder.

Eisdorf, den 25. Februar 1902.

Gottfried Felgner u. Familie.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß unserer zu früh dahingeschiedenen lieben, unvergeßlichen Tochter und Schwester

Bertha Hilbrecht

im noch nicht ganz vollendeten 23. Lebensjahre, drängt es uns, allen unseren herzlichen Dank zu sagen. Insbesondere Dank Herrn Pastor Uhlemann für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Lehrer Ehrenberg und der lieben Schuljugend für den zu Herzen gehenden Trauergesang. Ferner noch herzlichen Dank den Junggesellen und allen Freunden und Bekannten von nah und fern, welche ihren Sarg so reichlich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhe geleiteten.

Die tieftrauernde Familie **Hilbrecht** und **Angehörige.**

Reideburg, den 26. Febr. 1902.

Die Ruhe hat Gott auserkoren,
Die Ruhe, die keine Ende nimmt.
Es hat, da noch kein Mensch geboren,
Die Liebe sie uns schon bestimmt.
In diese Ruhe aufgefahren
Bist nun auch Du, o theure Schwester.
Schon in den schönen Jugendjahren
Hat Dich der Tod mit Gott vereint.
Du liebe Schwester warst so fromm
und auch so gut,
Die nun in kühler Erde ruht.
Ruhe sanft!

Gestern Abend verschied nach langen schweren Leiden unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter

Wilhelmine Pilling

geb. Pötzsch.

Dies zeigt tiefbetrübt im Namen der trauernden Hinterbliebenen an

Minna Pilling,

Göbenstr. 20.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes **Richard** sagen wir allen denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, unsern herzlichsten Dank; insbesondere Herrn Pastor Schrader für die trostreichen Worte am Grabe.

A. Rost und Frau.

Schraplau, den 26. Februar 1902.

Todes-Anzeige.

Donnerstag den 27. Febr., Morgens 1 Uhr entschlief sanft nach schweren Leiden mein innigst geliebter Mann, unser guter Onkel, Schwager und Schwiegersohn, der Former

Heinrich Schöps

im vollendeten 38. Lebensjahre.

Dies zeigen an mit der Bitte um stille Theilnahme

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Hedwig Schöps geb. **Hackenberg.**

Halle a. S., d. 27. Febr. 1902.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause Buggenhagenstr. 1 aus statt.

Dank.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbnisse unseres theuren entschlafenen Vaters

Friedrich Klepzig

sagen wir allen denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, unsern innigsten Dank. Desgleichen fühlen wir uns verpflichtet, Herrn Pastor Teudeloff-Osmünde für seine trostreichen Worte und Herrn Kantor Schmalfuß nebst der lieben Schuljugend für die erhebenden Gesänge am Grabe herzlich zu danken. Auch können wir es nicht unterlassen allen denen noch besonders zu danken, welche unsern lieben Entschlafenen auf seinem schweren Krankenlager durch Spenden aller Art erfreuten. Innigen Dank auch Herrn Gutsbesitzer Rosahl für die freundliche Unterstützung.

Die trauernden Hinterbliebenen

in Osmünde, Bennewitz, Giesien und Halle a/S.

Gestern Abend hat ein rascher Tod meinen lieben treuen Mitarbeiter,

Herrn Direktor **Richard Hänsel**

von mir genommen, der mir seit siebzehn Jahren mit unerschütterlicher Pflichttreue und aufopferndem Eifer zur Seite gestanden hat.

Sein Andenken werde ich stets in hohen Ehren halten.

R. Ernst Weise,

Inhaber der Firma Weise & Monski.

Ein plötzlich eintretender Tod hat gestern

Herrn Direktor **Richard Hänsel**

von seinem langen Leiden erlöst.

Wir verlieren in ihm einen Vorgesetzten von vorzüglichen Charaktereigenschaften, das Vorbild eines sich der Pflicht ganz hingebenden Mannes, einen wohlwollenden Berather, der uns für alle Zeit unvergessen bleiben wird.

Das Beamten- u. Arbeiter-Personal der Firma Weise & Monski.

„Rheingold“,

Bürgerliches Restaurant,
Henriettenstraße 37.

Neue Bewirthschaftung.

Hochachtend **Otto Kabes.**

Prima Hafer, Häcksel, Kleie empfiehlt billigst **Carl Balzer**, Thomasiusstr. 47.

Magic Weaver (Stopfapparat) zu haben Beyer's Maschinenstrickerei, Gr. Märkerstr. 21, I.

Rath ev. **Hilfe** b. **Blutkochung** erth. **Wagner**, Halle a/S., Töpferplan 3, S.-G.

Pianino zu leihen gesucht. Liebenauerstr. 157, Restaurant.

Der berühmte echte Dr. Weber's Alpen-Kräuter-Thee ist zu haben bei Frau A. Kühn, Kleine Ulrichstr. 3. Versand überall hin.

Zum Einrahmen von Brautkränzen u. Silberhochzeitskränzen empfiehlt sich die **Glaserei, Moritzkirchhof 8.**

Geübte Schneiderin empfiehlt sich Wörmlitzerstr. 5, III. r.

Ausbesserin empfiehlt sich den geehrten Herrschaft. i. Hause Gr. Märkerstr. 19, II. r.

Gesangbücher empfiehlt in nur dauerhaften Einbänden **O. Preuss**, Liebenauerstr. 157.

Gegen

Rheumatismus

erhält man ein zuverlässig wirkendes

Pflaster

zu 75 ₰ in der **Central-Drogerie, Thalamtstr. 8 (Hallmarkt).**

Grüne Bohnen,

gedörrt, zart u. faserfrei, vortheilhaft im Gebrauch, empfiehlt

Reinhold Arndt, Harz.

Heirathsgesuch.

Ein junger, solider Mann, 27 Jahre alt, mit 2000 Thlr. Vermögen und annähernd 1000 Mk. gespart, welcher die Bäckerei und Feinbäckerei erlernt hat u. sich baldmöglichst selbständig zu machen gedenkt, sucht auf dies. Wege, da es ihm an geeignet. Damenbekanntsch. fehlt, sich zu verheirath.; auch ist derselbe nicht abgeneigt, in eine Bäckerei einzuheirathen. Damen, welche diesem Gesuche Vertrauen schenken, wollen sich melden mit Angabe der näheren Vermögensverhältnisse, des Alters u. Einsendung der Photographie an **W. Schulze.** postlag. **Brehna.**

Kinder-wagen,

solides, feines Fabrikat,

kaufen Sie am vortheilhaftesten nur bei

A. & B. Schmidt,

Korbmachermeister, **Gr. Steinstraße 29.**

Gebild. Dame, mit Vermögen, wünscht mit einem bess. Herrn, Beamten, in Verkehr zu treten behufs Verheirathung. Vermittler ausgeschlossen. Offert. unt. **K. E. 1000** postlag. **Merseburg.**

Die Beleidigung gegen **K. Mertin** nehme ich zurück.

F. P.

Kinderleicht

arbeitet sich mit dem

Parkett-Wachs

aus der **Drogerie**

F. A. Patz,

Gr. Ulrichstraße 6.

H. C. Weddy-Pönicke

empfiehlt

Damen-Wäsche

aussergewöhnlich billiges Angebot — in folgenden Marken:

Damenhemden	Vorderschluss mit Spitze	1,50, 1,60	Damenjacken	Piqué mit Spitze	1,60, 1,90
Damenhemden	Vorderschluss mit Handbogen	1,80, 2,10	Damenjacken	Piqué oder Köper mit Stickerei	2,40, 3,00
Damenhemden	Achselschluss, rund. Bund, Handbogen	2,30	Damenjacken	Piqué oder Köper mit Handbogen	3,00
Damenhemden	Vorderschluss mit Handschleifenbog.	2,75	Beinkleider	Barchent u. Madapolam mit Languette	1,60, 1,75
Damenhemden	Achselschluss, Spitzen-Passe u. Stickerei	3,00	Beinkleider	Renforcé mit Stickerei	2,00, 2,40
Damenhemden	Herzform mit handgest. reicher Mad.-Passe	3,00	Beinkleider	Köper od. Madapolam mit Handbogen	2,10, 2,75
Piqué-Rock	mit Saum und Languette	2,40, 2,75	Stickerei-Röcke		2,50, 3,00, 3,50, 4,00
Piqué-Rock	mit Volant und Languette	2,50, 2,75	Spitzen-Röcke	von 6,50 bis	50,00

Damenhemden Achselschluss mit handgestickter Madeira-Passe **2,30, 2,60, 3,00.**

Nur solide Stoffe. Nur beste Zuthaten. Nur gute Näherei.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020228020/fragment/page=0004